

15. Oktober 2018

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von der Frankfurter Buchmesse in St. Pölten bis zu Rilke in Neulengbach

Am Mittwoch, 17. Oktober, wird ab 18 Uhr in der Bibliothek der Fachhochschule (FH) St. Pölten das Buch „Eine BürgerInnen-Ethnographie der Frankfurter Buchmesse“ (ISBN: 978-3-99023-513-3) vorgestellt: Zwölf Bürger aus Niederösterreich und Wien haben dafür gemeinsam mit drei Sozialwissenschaftlern der FH St. Pölten im Rahmen eines Forschungsprojekts die Rolle und Bedeutung von jährlich stattfindenden internationalen Handelsmessen am globalen Buchmarkt untersucht. Anmeldungen unter e-mail mitforschen@fhstp.ac.at; nähere Informationen bei der FH St. Pölten unter 02742/313228-269, Mag. Mark Hammer, und www.fhstp.ac.at/de/newsroom/events/buchpraesentation.

Ebenfalls am Mittwoch, 17. Oktober, gastiert das Theater Heuschreck mit „Drachenzirkus Musical“ im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf; konzipiert ist das Stück rund um die wilde Ritterin Felicitas Feuerblitz für Kinder ab sechs Jahren. Beginn ist um 10.15 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Am Mittwoch, 17. Oktober, begeben sich auch Verena Moritz und Hannes Leidinger im Rahmen der Ausstellung „Baden Zentrum der Macht 1917 -1918“ im Kaiserhaus Baden in ihrem Vortrag „Spion des Kaisers – Maximilian Ronge im Porträt“ ab 19 Uhr auf die Spuren des letzten Geheimdienstchefs der österreichisch-ungarischen Monarchie. Am Sonntag, 21. Oktober, liest dann Gertraud Maria Mühlbach ab 11 Uhr zum 107. Hochzeitstag von Erzherzog Karl und Zita aus „Hochzeit im Hause Habsburg am 21. Oktober 1911“. Nähere Informationen und Karten beim Kaiserhaus Baden unter 02252/868 00-580, e-mail kaiserhaus@baden.gv.at, www.kaiserhaus.baden.at.

Im Rahmen der „Traiskirchner Kulturtage“ liest Claudia Rossbacher am Mittwoch, 17. Oktober, ab 19 Uhr in der Stadtbibliothek Traiskirchen aus ihrem Buch „Steirerquell“ (Eintritt: freie Spende). Am Donnerstag, 18. Oktober, folgt ab 20 Uhr in den Stadtsälen Traiskirchen „Match me if you can“, ein Kabarettabend mit Nina Hartmann und Olivier Lendl. Am Samstag, 20. Oktober, bringen zudem der Kirchenchor sowie der Kinder- und Jugendchor Singen unterm Regenbogen ab 15 Uhr bei freiem Eintritt in der Stadtpfarrkirche Traiskirchen das Musical „Dornröschen“ zur Aufführung. Nähere Informationen bzw. Karten beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail walter.skoda@traiskirchen.gv.at.

Am Donnerstag, 18. Oktober, lädt Klaus Zeyringer anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Republik ab 19 Uhr im Literaturhaus NÖ in Krems/Stein Anton Pelinka, Lydia Mischkulnig

NÖK Presseinformation

und Heinrich Steinfest zu einem Gespräch über das soeben im Auftrag des Hauses der Geschichte von Monika Sommer, Heidemarie Uhl und Klaus Zeyringer herausgegebene Buch „100 x Österreich. Neue Essays aus Literatur und Wissenschaft“. Nähere Informationen und Karten beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail office@ulnoe.at und www.literaturhausnoe.at.

Bei einer Lesung von Erich Hackl aus seinem neuen Roman „Am Seil“ am Donnerstag, 18. Oktober, im Cinema Paradiso St. Pölten ist auch die Zeitzeugin Lucia Heilmann zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Gelesen wird am Donnerstag, 18. Oktober, auch im Brandlhof in Radlbrunn, wo ARTSchmidatal-Autoren ab 19 Uhr unter dem Titel „Gemischter Satz“ aus ihren Werken vortragen. Nähere Informationen unter 02732/850 15, e-mail office@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at bzw. www.art-schmidatal.at.

Im Rahmen der „Herbstbuchwoche Baden“ steht am Donnerstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr im Theater am Steg der „Tag der Stadtbücherei“ mit einer Lesung von Theodora Bauer aus „Chikago“ auf dem Programm. Am Freitag, 19. Oktober, folgt ab 19 Uhr im Haus der Kunst „Schreckensherrschaft in Niederösterreich. Alltag in der nationalsozialistischen Zeit 1938 - 1945“ mit Franz Vonwald und Margarethe Kainig-Huber, ehe am Dienstag, 23. Oktober, ab 18 Uhr in den Räumlichkeiten von Prokopp/Gewußt wie Karin Halbritter eine Lesung aus „Geheimcode im Wasser“ mit Bildprojektionen kombiniert. Der Eintritt ist jeweils frei; nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-520 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Im Wald4tler Hoftheater in Pürbach feiert am Donnerstag, 18. Oktober, ab 20.15 Uhr „Der Panther“, Felix Mitterers berührendes und poetisches Stück über das Altern und die Liebe, Premiere. Unter der Regie von Hakon Hirzenberger spielen Johanna Lindinger, Edu Wildner und Sven Sorring; Folgetermine: 19., 20., 24., 25., 26. und 27. Oktober, 22., 23., 24., 28., 29. und 30. November sowie 1. Dezember jeweils ab 20.15 Uhr bzw. 21. Oktober und 25. November jeweils ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

Im Ausklang im Kunsthaus Horn, einem der NÖ Bühnenwirthäuser, ist am Freitag, 19. Oktober, ab 20 Uhr Florian Scheuba mit seinem Kabarettprogramm „Folgen Sie mir auffällig“ zu Gast. Nähere Informationen und Karten unter 02982/200 30 und 0664/132 96 64, e-mail info@kulturimtonkeller.at und www.kulturimtonkeller.at.

In der Reihe „Literatur im Schloss“ präsentiert Verena Mermer am Freitag, 19. Oktober, ab 19.30 Uhr in der Buchhandlung Amselbein in Bad Fischau-Brunn ihren Roman „Autobus

NIK Presseinformation

Ultima Speranza“. Nähere Informationen und Karten unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Am Freitag, 19. Oktober, steht auch ab 19 Uhr in der Galerie Kultur Mitte in Krems eine Lesung mit Kurzgeschichten von Renate Lind auf dem Programm. Nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86.

Ebenfalls am Freitag, 19. Oktober, feiert ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, das kritisch-satirische Theaterstück „Der Weltuntergang oder Die Welt steht auf kein' Fall mehr lang“ von Jura Soyfer Premiere. Unter der Regie von Ewald Polacek spielen Ricarda Ledwinka, Petra Oppenauer, Dorian Puchinger u. a.; Folgetermine: 20. und 21. Oktober jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

„Dialektliteratur – Brücken oder Mauern bauen?“ lautet das Motto der diesjährigen Tagung des Internationalen Dialektinstituts, in deren Verlauf am Samstag, 20. Oktober, ab 20 Uhr im Arkadensaal Langenlois eine öffentliche Lesung zum Thema „Vielfalt der Dialekte“ stattfindet. Mit dabei sind u. a. Annemarie Regensburger, Angelika Polak-Pollhammer, Christiana Pucher, Christine Toppelreiter, Markus Manfred Jung und Andreas Nastl. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0664/432 79 73, Wolfgang Kühn, und www.dum.at.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk gastiert am Samstag, 20. Oktober, Robert Palfrader mit seinem Kabarettprogramm „Allein“; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien thematisieren Olivia Jaques und Marlies Surtmann am Samstag, 20. Oktober, ab 11 Uhr unter dem Titel „Performatorium #008. Labor für eine zeitgenössische performative Praxis“ auf performative Weise Überlegungen zum Körper als Archiv. Nähere Informationen unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Nach 96 Jahren wird Ludwig van Beethovens Freiheitsoper „Fidelio“ erstmals wieder im Stadttheater der Bühne Baden aufgeführt: Premiere feiert Michael Lakners Inszenierung am Samstag, 20. Oktober, ab 19.30 Uhr; es singen Magdalena Renwart, Reinhard Alessandri, Sébastien Soulès u. a. (musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine: 25. und 27. Oktober sowie 2., 3., 10. und 23. November jeweils ab 19.30 Uhr, 21. und 28. Oktober sowie 11. November jeweils ab 15 Uhr bzw. 22. November ab 18 Uhr. Dazu gibt es noch „Fidelio für Kinder“ am 21. Oktober und 18. November jeweils ab 11 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

NK Presseinformation

Anton Hamiks Klassiker „Der verkaufte Großvater“ in neuem Gewand präsentiert das Theater Forum Schwechat in Kooperation mit der Theaterwerkstatt Schwechat erstmals am Samstag, 20. Oktober; die Premiere von „Die verkaufte Großmutter“ beginnt um 20 Uhr. Folgetermine: 23., 25. und 30. Oktober sowie 1. und 2. November jeweils ab 20 Uhr bzw. 28. Oktober ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Am Sonntag, 21. Oktober, lädt die Reihe „Mimis Sonntag“ ab 10 Uhr im Rahmen der 40. Internationalen Puppentheatertage im MAMUZ Mistelbach zu „Mimis Großem Puppenspielfest“. Nähere Informationen beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-4300, e-mail puppentheatertage@mistelbach.at und www.puppentheatertage.at.

Schließlich liest Rudi Hausmann, begleitet von Robert Kern am Schlagwerk, im Rahmen eines Literaturfrühstücks am Sonntag, 21. Oktober, ab 11 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach „Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke“ von Rainer Maria Rilke. Nähere Informationen unter 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.galerieamlieglweg.at.